

Kooperationsvertrag unterschrieben

DeSH und VHK Bayern setzen ihre Zusammenarbeit fort

Fünf Jahre nach der Fusion des Deutschen Säge- und Holzindustrie Bundesverbandes e.V. (DeSH) mit dem Fachbereich Sägeindustrie, Holzhandel und verwandte Industriezweige im Verband der Holzwirtschaft und Kunststoffverarbeitung Bayern/Thüringen e. V. (VHK) setzen beide Verbände ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort.

Im Vorfeld der Beiratssitzung des bayerischen Beirates des DeSH am 14. Mai in München haben DeSH-Hauptgeschäftsführer Lars Schmidt und VHK-Geschäftsführer Jochen Winning einen neuen Vertrag zur Fortführung ihrer Kooperation unterzeichnet. Nach der erfolgreichen Fusion und der Übergangsphase der vergangenen fünf Jahre regelt der neue Vertrag die weitere langfristig angelegte Zusammenarbeit der Verbände. Im Rahmen der Kooperation bleibt die DeSH-Geschäftsstelle in München als Anlaufstelle samt aller vertrauter Ansprechpartner erhalten. Darüber hinaus wird die Geschäftsstelle in München weiterhin für rechtliche Anliegen zuständig sein und diese nun als eigenständige Dienstleistung anbieten.

Mitglieder profitieren von Kooperation

DeSH-Hauptgeschäftsführer Lars Schmidt: „Mit der Fusion vor fünf Jahren haben wir die Unternehmen der bayerischen Sägeindustrie in den DeSH aufgenommen und konnten die Interessenvertretung seither gestärkt auf allen Ebenen fortsetzen. Im Zuge der Fusion haben wir auch unsere Zusammenarbeit mit dem VHK in Bayern intensiviert, wovon die Verbände und insbesondere die Mitglieder profitieren. Sie haben weiterhin Ansprechpartner vor Ort in München, die die regionale Entwicklung im Blick behalten; sie können sich auf eine geschlossen auftretende und kraftvolle Interessenvertretung im Land, Bund und der EU verlassen.“

Pressekontakt

Deutsche Säge- und Holzindustrie
Julia Möbus
Chausseestraße 99
10115 Berlin
Tel.: +49 30 2061 399-00
Fax: +49 30 2061 399-89
E-Mail: presse@saegeindustrie.de
Internet: www.saegeindustrie.de

Lobbyregister Nummer: R000346

Über die Deutsche Säge- und Holzindustrie

Der Deutsche Säge- und Holzindustrie – Bundesverband e.V. (DeSH) vertritt die Interessen der deutschen Säge- und Holzindustrie auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene. Dabei steht der Verband seinen Mitgliedern, darunter mehr als 370 Unternehmen aus ganz Deutschland, in wirtschafts- und branchenpolitischen Angelegenheiten zur Seite und unterstützt die kontinuierliche Verbesserung der wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen für die Verwendung des Rohstoffes Holz. Der Verband tritt in Dialog mit Vertretern aus Medien, Wirtschaft, Politik und Forschung. Bei der Umsetzung ihrer Ziele steht der *Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband* für eine umweltverträgliche und wertschöpfende Nutzung des Werkstoffs und Bioenergieträgers Holz.